

Stand: 30.06.2026 03:14:51

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/9964

"Diabetologie stärken, Einsatz moderner Diabetestechnologie fördern, Versorgung sichern I:
Weiterbildungsförderung"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/9964 vom 10.02.2026
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/11594 des GP vom 17.03.2026
3. Beschluss des Plenums 19/11764 vom 28.04.2026
4. Plenarprotokoll Nr. 78 vom 28.04.2026



Antrag

der Abgeordneten **Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr, Thorsten Freudenberger, Stefan Meyer, Martin Mittag, Helmut Schnotz, Sascha Schnürer, Carolina Trautner CSU,**

Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Diabetologie stärken, Einsatz moderner Diabetestechnologie fördern, Versorgung sichern I: Weiterbildungsförderung

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen der vorhandenen Stellen und Mittel die Versorgung von Menschen mit Diabetes in Bayern nachhaltig zu stärken. Dazu sind insbesondere die Weiterbildung in der Diabetologie und Nephrologie auszubauen sowie moderne Technologien stärker zu fördern.

Im Besonderen wird die Staatsregierung aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass

- die Zahl der bundesweit geförderten ambulanten Weiterbildungsstellen in „weiteren Fachgebieten“ gemäß § 75a Abs. 9 Sozialgesetzbuch Fünftes Buch (SGB V) von derzeit 2 000 auf mindestens 3 000 erhöht wird,
- weitere fachärztliche Spezialisierungen wie insbesondere Rheumatologie, Diabetologie und Endokrinologie in die Weiterbildungsförderung nach § 75a Abs. 9 SGB V aufgenommen werden,
- im Rahmen des Krankenhausstrukturgesetzes eine Übergangsregelung geschaffen wird, die eine gezielte Förderung und flexiblere Weiterbildungswege ermöglicht – insbesondere für Kliniken mit endokrinologisch/diabetologischem Schwerpunkt –, sofern sich dort ausreichend Ärztinnen und Ärzte in fortgeschrittener Weiterbildung befinden, mindestens ein Facharzt/eine Fachärztin für Endokrinologie/Diabetologie tätig ist und eine Kooperation mit einer ambulanten diabetologischen Praxis besteht, in der die Weiterbildung erfolgen kann.

Der Landtag appelliert an die Bayerische Landesärztekammer, sektorenübergreifende Weiterbildungskonzepte (ambulant und stationär) auch im Fachbereich Endokrinologie/Diabetologie im Rahmen von Modellprojekten umzusetzen und zu fördern.

Begründung:

In Bayern leben rund 1,1 Millionen Erwachsene mit einem diagnostizierten Diabetes mellitus. Hinzu kommen schätzungsweise 200 000 weitere Erwachsene mit bislang unerkannter Erkrankung sowie etwa 5 000 betroffene Kinder und Jugendliche. Die Versorgung dieser Patientengruppe – insbesondere im stationären Bereich – stellt eine wachsende medizinische und gesellschaftliche Herausforderung dar. Zahlreiche Studien zeigen: Unzureichend betreute Diabetikerinnen und Diabetiker haben ein erhöhtes Risiko für Komplikationen und Krankenhausaufenthalte mit erhöhter Mortalität. Eine hochwertige, leitliniengerechte Versorgung kann nur durch spezialisierte multiprofessionelle Teams im Bereich Endokrinologie/Diabetologie sichergestellt werden.

Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften ist hoch – gleichzeitig mangelt es an ausreichend geförderten Weiterbildungsstellen. Eine Anhebung der bundesweiten Förderstellenzahl auf mindestens 3 000, ergänzt um eine gezielte Aufnahme der Diabetologie in die geförderten Fachbereiche, ist dringend erforderlich. Nur so kann dem wachsenden Versorgungsbedarf begegnet und ausreichend medizinischer Nachwuchs gewonnen werden.

Moderne Diabetestechnologie – etwa kontinuierliche Glukosemesssysteme und Insulinpumpen – erfordert intensive Schulung, technische Begleitung und kontinuierliche Betreuung.

Hierfür braucht es flexible und praxisnahe Weiterbildungswege, etwa durch Teilzeitmodelle, sowie Übergangsregelungen für Kliniken, die sich auf den Weg zu einer spezialisierten Versorgung machen. Nur so lässt sich die Versorgungssicherheit für Menschen mit Diabetes in Bayern auch künftig gewährleisten.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

**Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel,
Dr. Andrea Behr u.a. CSU,
Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Drs. 19/9964**

Diabetologie stärken, Einsatz moderner Diabetestechnologie fördern, Versorgung sichern I: Weiterbildungsförderung

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: **Martin Mittag**
Mitberichterstatterin: **Ruth Waldmann**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Prävention federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 37. Sitzung am 17. März 2026 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

Bernhard Seidenath
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr, Thorsten Freudenberger, Stefan Meyer, Martin Mittag, Helmut Schnotz, Sascha Schnürer, Carolina Trautner CSU,

Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 19/9964, 19/11594

Diabetologie stärken, Einsatz moderner Diabetestechnologie fördern, Versorgung sichern I: Weiterbildungsförderung

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen der vorhandenen Stellen und Mittel die Versorgung von Menschen mit Diabetes in Bayern nachhaltig zu stärken. Dazu sind insbesondere die Weiterbildung in der Diabetologie und Nephrologie auszubauen sowie moderne Technologien stärker zu fördern.

Im Besonderen wird die Staatsregierung aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass

- die Zahl der bundesweit geförderten ambulanten Weiterbildungsstellen in „weiteren Fachgebieten“ gemäß § 75a Abs. 9 Sozialgesetzbuch Fünftes Buch (SGB V) von derzeit 2 000 auf mindestens 3 000 erhöht wird,
- weitere fachärztliche Spezialisierungen wie insbesondere Rheumatologie, Diabetologie und Endokrinologie in die Weiterbildungsförderung nach § 75a Abs. 9 SGB V aufgenommen werden,
- im Rahmen des Krankenhausstrukturgesetzes eine Übergangsregelung geschaffen wird, die eine gezielte Förderung und flexiblere Weiterbildungswege ermöglicht – insbesondere für Kliniken mit endokrinologisch/diabetologischem Schwerpunkt –, sofern sich dort ausreichend Ärztinnen und Ärzte in fortgeschrittener Weiterbildung befinden, mindestens ein Facharzt/eine Fachärztin für Endokrinologie/Diabetologie tätig ist und eine Kooperation mit einer ambulanten diabetologischen Praxis besteht, in der die Weiterbildung erfolgen kann.

Der Landtag appelliert an die Bayerische Landesärztekammer, sektorenübergreifende Weiterbildungskonzepte (ambulant und stationär) auch im Fachbereich Endokrinologie/Diabetologie im Rahmen von Modellprojekten umzusetzen und zu fördern.

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Präsidentin Ilse Aigner: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die endgültige Abstimmliste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der endgültigen Abstimmliste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der FREIEN WÄHLER, der AfD, der GRÜNEN und der SPD. – Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Keine. Damit ist das so beschlossen. Der Landtag übernimmt diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen
 oder
 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
 Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Tanja Schorer-Dremel, Leo Dietz u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
 Digitalisierung der Förderprogramme im Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus
 Drs. 19/9671, 19/11381 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

2. Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Tanja Schorer-Dremel, Leo Dietz u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
 Einsparungen beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln
 Drs. 19/9673, 19/11382 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

3. Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Alexander Flierl, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Verfügbarkeit von Pflanzenschutzmitteln garantieren und Gesundheit von Pflanzen sicherstellen
Drs. 19/9676, 19/11669 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

4. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)
Mercosur-Abkommen verhindern - Bayerische Landwirte und südamerikanische Ökosysteme vor negativen Auswirkungen der Freihandelsverträge schützen
Drs. 19/9820, 19/11668 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

5. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Koloskopie als präventive Leistung im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen bei familiär vorbelasteten Menschen
Drs. 19/9841, 19/11589 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Berichts Antrag Lage der Wohnheime in der Studentenstadt
Drs. 19/9924, 19/11301 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

7. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kindergesundheit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe I:
Public-Health-Ansatz stärken
Drs. 19/9960, 19/11590 (E)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

8. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kindergesundheit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe II:
Nachwuchsgewinnung und Weiterbildung in der Kinder- und Jugendmedizin stärken
Drs. 19/9961, 19/11591 (E)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

9. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kindergesundheit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe III:
Mädchenspezifische Drogenprävention
Drs. 19/9962, 19/11592 (E)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

10. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
 Kindergesundheit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe IV:
 Kindgerechte Anpassung der EU-Medizinprodukteverordnung (MDR) –
 Versorgung mit Nischen- und Kinderprodukten sicherstellen
 Drs. 19/9963, 19/11593 (E)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

11. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
 Diabetologie stärken, Einsatz moderner Diabetestechnologie fördern,
 Versorgung sichern I: Weiterbildungsförderung
 Drs. 19/9964, 19/11594 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

12. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
 Diabetologie stärken, Einsatz moderner Diabetestechnologie fördern,
 Versorgung sichern II: Moderne Diabetestechnologien fördern
 Drs. 19/9965, 19/11595 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

13. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Diabetologie stärken, Einsatz moderner Diabetestechnologie fördern, Versorgung sichern III: Versorgung mit Diabetes-Medikament Metformin sicherstellen
Drs. 19/9966, 19/11598 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

14. Antrag der Abgeordneten Sascha Schnürer, Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Thomas Zöllner u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Änderung des § 34 Abs. 2 SGB XI: Gewährleistung der weiteren Zahlung von Pflegegeld auch nach 28 Tagen bei stationären Aufenthalten von pflegebedürftigen Kindern
Drs. 19/9993, 19/11596 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

15. Antrag des Abgeordneten Dr. Stephan Oetzinger CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Prof. Dr. Michael Piazzolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Evaluation der Gründungsfreisemester
Drs. 19/9994, 19/11601 (E)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

16. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Alexander Flierl, Kerstin Schreyer, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU
Eichfristen an Stand der Technik anpassen
Drs. 19/10038, 19/11600 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> ENTH | <input checked="" type="checkbox"/> |

17. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Alexander Flierl, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
EU-Kommunalabwasserrichtlinie darf Versorgung mit Arzneimitteln nicht beeinträchtigen
Drs. 19/10040, 19/11599 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|----------------------------|----------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> A |

18. Antrag der Abgeordneten Christin Gmelch, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)
Umweltschutz darf nicht zum Bürokratiehemmnis werden: Überbordende Pflanzenschutz-Dokumentationspflichten in der Landwirtschaft stoppen!
Drs. 19/10672, 19/11383 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|----------------------------|----------------------------|-------------------------------------|----------------------------|----------------------------|
| <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> A | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> A |

19. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Andreas Birzele u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bumerang STRABS-Abschaffung: Endlich Klarheit schaffen bei der Abrechnung von Erschließungsbeiträgen für alte Straßen im Sinne der Bürgerinnen und Bürger sowie der Kommunen
Drs. 19/10744, 19/11582 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

20. Antrag der Abgeordneten Jörg Baumann, Richard Graupner, Florian Köhler und Fraktion (AfD)
Fentanyl – schwappt die Welle der Opioide auch nach Bayern?
Drs. 19/10748, 19/11581 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

21. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
BAföG-Reform statt Ressortstreitigkeiten
Drs. 19/10796, 19/11602 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

22. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Holger Gießhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD
Erhalt des internationalen Freiwilligenprogramms „kulturweit“
Drs. 19/10800, 19/11680 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

| CSU | FREIE WÄHLER | AfD | GRÜ | SPD |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |